

Die allererste Mathestunde

Beitrag von „Madeleine-Marie“ vom 19. August 2014 17:12

Ich kann mich diesem obigen desillusionierten Kommentar "Bei-uns-völlig-Wunschdenken" nur aus ganzem Herzen anschließen.

Aufgrund meiner zweijährigen "Berufs"erfahrung als Aushilfslehrerin während der vier letzten Semester meines Lehramtsstudiums, wo eigentlich rein gar niemand weiterhelfen wollte, sondern eifrigst Fallgruben gegraben wurden, wappne ich mich für mein Referendariatsjahr ab 1.9.2014 mit stoischer Ruhe bezüglich zu erwartender "enttäuschter" Erwartungen...

Meine Betreuungslehrer in Deutsch und Kath. Religion haben eigentlich meine Versuche, an Infos VOR den Schulferien heranzukommen total abgeblockt. Die eine Ausbildungslehrerin (Deutsch) war damals nicht einmal in ihrer eigenen Sprechstunde anzutreffen und hat dann per Mail sehr dubios geantwortet "Alles-steht-noch-in-den-Sternen"...) 

Kann mir viell. jemand Tipps bzgl. Portfolioarbeit geben? Ich bin neu hier im Forum, ich nehme an, dass ich hier sowieso einen fremden, andersthematischen Thread okkupiere ?!!! Sorry ! Aber ich bin schon total in der Pole-Position, besonders auch deswegen, weil ich nun nach fünf Wochen Intensivkursleitung "Nachhilfe-Deutsch-Sek.1" eigentlich eh schon die ganzen Jahresplanungen rauf- und runterbeten kann.